

Ski alpin | 14. November 2009

14 Tage auf dem Gletscher

Intensive Saisonvorbereitung des Bödéli-Skiteams



Voller Trainingseinsatz: Die 16 Mitglieder des Nachwuchskaders vom Bödéli-Skiteam posieren auf ihrem Trainingsgelände, dem Allalingletscher in Saas Fee.
Foto: Eingesandt

Die Saisonvorbereitung für die Skisaison 2009/10 der alpinen Nachwuchskader ist voll lanciert. Bereits seit Anfang August führt Bödéli-Ski unter der Leitung von Manuel Wyss wöchentlich ein Konditionstraining durch. Um den langen Winter körperlich und erfolgreich zu überstehen, ist dieses Aufbaustraining Pflicht. Ende September startete das Skitraining auf dem Allalingletscher in Saas Fee. In den Herbstferien absolvierte der Skinachwuchs zwei Trainingskurse à je vier Tage. In diesen ersten acht Tagen wurde hauptsächlich an der Grundtechnik gearbeitet. An weiteren drei Wochenenden im Oktober und November verbesserten und verfeinerten die Skicracks das Erlernte unter anderem mit Videoanalysen. Das Trainerteam mit Cheftrainer Roger Mühlemann und den Trainerassistentinnen Brigitte Kirchler und Manuela Kaufmann blickt auf eine sehr gute erste Hälfte der Saisonvorbereitung zurück. Das Team konnte bis zum heutigen Zeitpunkt 14 Tage in Saas Fee auf dem Gletscher trainieren. Von dem zum Teil sehr schönen Wetter und guten Pistenverhältnissen profitierten alle sehr. Nun ist zu hoffen, dass es in den nächsten Tagen kälter wird und es genügend Schnee gibt, damit die zweite Vorbereitungsphase der Saison 2009/10 gestartet werden kann. Bis zum ersten BOSV/LEKI-Cuprennen warten noch einige Trainings. Das Auftaktrennen findet auf der Heimstrecke des Bödéli-Skiteams auf dem Männlichen statt. Es wird vom Skiklub Matten organisiert.

Pressedienst

Artikelinfo

- Artikel Nr. 99040
- 14.11.2009, 15.10 Uhr
- Autor/in: [Pressedienst](#)
- Seitenaufrufe: 204
- Ausdruck vom: 16.11.2009